



Pressemitteilung:

Mittel für Deutsches Marinemuseum Wilhelmshaven – Möller:

„Eine sehr erfreuliche Nachricht“

Berlin, 18.10.2018

Bezug:

Anlagen:

Siemtje Möller, MdB

Platz der Republik 1

11011 Berlin

Telefon: +49 (0)30 227-77785

Fax: +49 (0)30 227-76785

siemtje.moeller@bundestag.de

Wahlkreis Büro:

St. Annen-Str. 2

26441 Jever

Telefon: +49 (0)4461 7485210

siemtje.moeller.wk@bundestag.de

Ihre Ansprechpartner im Berliner

Büro:

Silvia C. Petig, Büroleitung

Julian Huber, wiss. Mitarbeiter

Ihre Ansprechpartnerin im

Wahlkreisbüro:

Lena Gronewold, wiss. Mitarbeiterin

„Die vielen Gesprächsrunden zahlen sich nun endlich aus. Der Haushaltsausschuss macht wesentliche Mittel für das Marinemuseum frei.“, so die SPD-Bundestagsabgeordnete Siemtje Möller (Friesland - Wilhelmshaven - Wittmund) nach einer Sitzung des Haushaltsausschusses, in der entschieden worden war, dass das Deutsche Marinemuseum in Wilhelmshaven zusätzliche Mittel vom Bund erhalten wird.

In den vergangenen Monaten hatte Möller mehrfach das Marinemuseum besucht und sich über die Bedarfe des Hauses informiert und mit allen wichtigen Entscheidungsträger im Bundestag, wie auch im Ministerium, gesprochen. „Das Marinemuseum wird 700.000€ an zusätzlichen Geldern erhalten. Das ist eine erfreuliche Nachricht, da diese Mittel einen wichtigen Schritt für Umsetzung des Museumsanbaus bedeuten.“, so Möller. „Das Museum besitzt eine einzigartige Sammlung, es ist deshalb nur richtig, dass der Bund das Haus finanziell unterstützt.“

Das Deutsche Marinemuseum in Wilhelmshaven bietet Geschichte zum Anfassen für große und kleine Besucher. Auf einzigartige Weise macht das Museum alle Facetten der Geschichte der Marine deutlich. „Das Museum punktet mit einer hochwertigen Ausstellung und ist eines der Aushängeschilder Wilhelmshavens. Diese einmalige Sammlung geht aber leider auch mit hohen Instandhaltungskosten einher.“, unterstrich Möller, die sich bereits seit längerem auf Bundesebene für das Marinemuseum einsetzt. „Alleine 2017 waren fast 125.000 Besucher im Marinemuseum, dies ist ein deutlicher Anstieg gegenüber dem Vorjahr und zeigt: Das Museum zieht mit seinen Ausstellungen Besucherinnen und Besucher in die Stadt. Damit das Museum auch weiterhin so erfolgreich arbeiten kann ist nun die wichtige und richtige Entscheidung zur Unterstützung durch den Bund gefallen.“

„Ein Museum wie dieses ist einzigartig in Deutschland. Ich bin froh und stolz, dass wir hier in Wilhelmshaven ein solches Schmuckstück von Museum haben.“, so Möller. „Ich werde mich auch weiterhin dafür einsetzen, dass das Marinemuseum mehr



Mittel erhält und die Pläne für die Neugestaltung des Museums umgesetzt werden können.

Fotozeile: (v.l.) Dennis Rohde MdB, Dr. Stephan Huck und Siemtje Möller MdB beim Besuch der Abgeordneten im Juni 2018